

# Korallenbaum

Wegen ihrer auffälligen, intensiv roten Blüten werden viele der über 100 *Erythrina*-Arten als Korallenbäume bezeichnet. *Erythrina falcata* blüht oft im blattlosen Zustand und ist dadurch ein besonderer Blickfang. Kolibris werden von der leuchtenden Blütenfarbe angezogen und übertragen beim Nektarsammeln den Pollen.

Die dreiteiligen Blätter besitzen schmal gebogene, sichelförmige Fiedern – ein Merkmal, das sich im Artnamen *falcata* („sichelförmig“) widerspiegelt.

In seiner Heimat, von Südbrasilien über Paraguay bis Argentinien, wächst *Erythrina falcata* in offenen Wäldern und Savannen. Als Hülsenfrüchtler lebt er in Symbiose mit stickstoffbindenden Bakterien und wie viele Vertreter der Gattung enthält auch *Erythrina falcata* giftige Alkaloide, insbesondere in den Samen.



Mai 2026

Fotos von oben: *Erythrina falcata* als Straßenbaum in Argentinien (© A. Borzée), Einzelblüten (© A.J. Deberdt) und Früchte (© G. Rodrigues da Silva).

